

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 45/46 (1905)
Heft: 21

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Als Abbildungsproben haben wir zwei Architekturbilder ausgewählt. Zunächst gewissermassen als Ergänzung der auf Seite 116 dieses Bandes wiedergegebenen Ansicht der alten Hochschule in Bern, das von Samuel Jenner 1682 erbaute Portal vom Ostflügel des bereits verschwundenen interessanten Gebäudes. Dann weiterhin einen Blick in den Hof und auf die gemalte Fassade eines Landhauses im sogenannten Hotgut in Gümligen, das für die reizvollen Berner Landhausbauten aus der Mitte des XVIII. Jahrhunderts besonders charakteristisch ist.

—r.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Hochbaukunde. Von Hermann Daub, Dozent an der k. k. Techn. Hochschule und an der k. k. Hochschule für Bodenkultur in Wien. 1905. Verlag von Franz Deuticke in Leipzig und Wien.

I. Teil: Baustoffe. Mit 283 Figuren im Text. Preis geh. 5 M.

II. Teil: Träger, Stützen, Mauern, Decken, Dächer. Mit 1083 Figuren im Text. Preis geh. 8 M.

III. Teil: Stiegen, Türen, Fenster, Abfuhr der Abfallstoffe, Vorbauten, Heizung, Lüftung, Fundamente, Holzbau, eiserner Fachwerksbau. Mit 404 Figuren im Text. Preis geh. 3,50 M.

IV. Teil: Bauführung. Mit 49 Figuren im Text. Preis geh. 3,50 M.

Der Wettbewerb um eine feste Strassenbrücke über den Rhein zwischen Ruhrort und Homberg. Von Karl Bernhard, Regierungsbaumeister und Privatdozent in Charlottenburg. Mit 145 in den Text gedruckten Abbildungen und 2 Tafeln. 1905. Verlag von Julius Springer in Berlin. Preis geh. 2 M.

Geometrie für Baugewerkenschulen und verwandte technische und gewerbliche Lehranstalten mit besonderer Berücksichtigung der praktischen Anwendung. I. Teil: Geometrie der Ebene. Von Dr. G. Ehrig, Lehrer an der kgl. Baugewerkenschule in Leipzig. Mit 137 Figuren. 1905. Verlag von F. Leineweber in Leipzig. Preis geh. 2,50 M.

Vorlesungen über mathematische Näherungsmethoden. Von Dr. Otto Biermann, o. ö. Professor der Mathematik an der deutschen technischen Hochschule in Brünn. Mit 35 eingedruckten Abbildungen. 1905. Verlag von Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig. Preis geh. 8 M., geb. 8,80 M.

Zur Frage der Formänderungsarbeit bei Torsion. Von Ingenieur Dr. M. T. Huber, Professor an der k. k. höheren Staatsgewerbeschule in Krakau. Sonderabzug aus der «Oesterr. Wochenschrift für den öffentlichen Baudienst», Heft 22, 1905. Selbstverlag des Verfassers.

An Introduktion to projective geometry and its applications. An analytic and synthetic treatment. By Arnold Emch, Ph. D. Professor of Graphics and Mathematics in the University of Colorado. First Edition. 1905. New-York, John Wiley & Sons, London, Chapman & Hall, Limited.

Die Treskow-Brücke zu Oberschöneweide bei Berlin. Von Karl Bernhard, Regierungsbaumeister und Privatdozent in Charlottenburg. Mit 74 in den Text gedruckten Abbildungen und 1 Tafel. 1905. Verlag von Julius Springer in Berlin. Preis geh. 2 M.

Instrumente und Apparate zum praktischen Gebrauche des Ingenieurs. Von Zivil-Ingenieur O. Kohlmorgen. 1905. Sonder-Abdruck aus der Zeitschrift «Wasser- und Wegebau». Preis geh. 1,20 M.

Redaktion: A. WALDNER, A. JEGHER, DR. C. H. BAER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Der Verein eröffnete in seiner gut besuchten Sitzung vom 10. November seine Wintersaison mit einem Vortrag des Herrn Architekten Davinet über «Die Entstehung des Bahnhofs Bern». Da der Vortragende nicht nur die Einführung der ersten Eisenbahn nach Bern miterlebt, sondern auch als Bauführer aktiv am Bau des Berner Bahnhofes mitgewirkt hat, boten seine humorvollen Schilderungen der damaligen Ereignisse und Verhältnisse besonderes Interesse. Der Vorsitzende, Herr Architekt Baumgart, hatte sich die Mühe genommen, in den Vereinsprotokollen der Fünfzigerjahre Nachschau zu halten, wie sich der Verein damals zu dieser wichtigen Frage gestellt habe, konnte aber leider nur die stereotype Eintragung finden: «Anwesend: Fast Niemand. Traktanden: Keine!»

Über den Umbau des gegenwärtigen Bahnhofs Bern wurde für eine spätere Sitzung ein Vortrag in Aussicht gestellt.

Der Verein nahm Kenntnis von der Verleihung des Doktorhutes an zwei seiner Mitglieder, die Herren Ingenieure Moritz Probst und Epper, anlässlich des Jubiläums des Polytechnikums. Zu Ehren der seit der letzten Sitzung verstorbenen Mitglieder, der Herren Ingenieure Zollinger, Weiermann und Suter erhob sich die Versammlung von den Sitzen.

W.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

II. Sitzung im Wintersemester 1905/1906

Mittwoch den 22. November, abends 8 Uhr, auf der Schmiedstube.

1. Antrag der Kommission betreffend Wasserrecht.

2. Ueber neue Konstruktionstypen für Staudämme und Staumauern.

3. Mitteilungen über den diesjähr. internat. Schiffs-Kongress in Mailand.
2. und 3. von Herrn Ingenieur K. E. Hilgard, Professor am eidg. Polytechnikum.

Auswärtige Kollegen und eingeführte Gäste sind willkommen.

Der Präsident.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On demande pour la Belgique un *ingénieur* qui aurait à s'occuper temporairement de la construction des métiers à tisser circulaires. Il devrait être parfaitement au courant de la construction des métiers à tisser. (1406)

Gesucht auf das Bureau einer kleinen Maschinenfabrik ein erfahrener *Konstrukteur* mit Bureau- und Werkstattpraxis in leitende Stellung. (1407)

Gesucht ein junger *Bauingenieur* für ein technisches Bureau. (1410)

Une grande société d'Electricité cherche un *ingénieur électrique* parlant couramment l'allemand et le français et pouvant diriger de ses bureaux en France. (1411)

Ein industrielles Etablissement im Elsass sucht für einen seiner Gießereibetriebe einen jüngern tüchtigen *Ingenieur*, Elsässer oder Schweizer, mit Diplom des Zürcher Polytechnikums. Mindestens 1—2 Jahre Konstruktions- und Werkstattpraxis erforderlich. Spezialkenntnisse des Gießereibetriebes erwünscht, ebenso Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Lebensstellung. (1412)

On cherche pour la Suisse française un *ingénieur-électricien* ayant quelques années de pratique dans des maisons de construction des machines et appareils électriques. (1413)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.,
Rämistrasse 28, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. Novbr.	Vorstand J. J. Hofmänner	Lüen (Graubünden) Altendorf-Buchs(St.G.)	Bau eines 1200 m langen Waldweges vom Dorf nach der Plessur.
20. "	Alb. Brenner, Architekt	Frauenfeld	Lieferung von Zaundraht (8000 m Litzendraht und 1000 m Runddraht).
20. "	Alb. Brenner, Architekt	Frauenfeld	Verputz- und Glaserarbeiten, sowie Roll- und Jalouisielen zu einem Neubau.
22. "	Baubureau des Gaswerkes	Bern, Sandrainstrasse 17	Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Verputz- und Malerarbeiten, sowie tannene Fussböden zu einem Fabrikgebäude in Münchenwilen.
25. "	Joh. Tännler, z. «Bären» Gemeindeingenieur	Gadmen (Bern)	Lieferung von 154 t 110 mm hohe Eisenbahnschienen aus Flusstahl von 26 kg/m; etwa 28 t Kleinzeug zum Industriegeleise des Gaswerk-Neubaues in Bern.
25. "	Oberingenieur der S. B. B. Kreis I	St. Gallen	Erstellung eines Schulhauses für die Gemeinde Gadmen.
25. "	Oberingenieur der S. B. B. Kreis I	Lausanne (Razude)	Lieferung von etwa 3000 m Granitrandsteine von 30/25 cm Querschnitt.
25. "	Oberingenieur der S. B. B. Kreis I	Lausanne (Razude)	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Strassenüberführung in Renens im Gesamtgewicht von ungefähr 107 t.
27. "	Oberingenieur der S. B. B. Kreis IV	St. Gallen	Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für die Strassenüberführung in Aigle im Gesamtgewicht von ungefähr 93 t.
29. "	Stadt. Baukanzlei	St. Gallen	Parkett- und Malerarbeiten für die Vergrößerung und den Umbau des Aufnahmgebäudes, sowie die Malerarbeiten am neuen Abortgebäude der Station Arbon.
1. Dezbr.	Gemeindeschreiberei Goldiwil	Hofstetten (Bern)	Korrektion der Bitzistrasse, inbegriffen das Erstellen einer neuen Brücke über die Steinach in Eisenkonstruktion (5,6 t).
			Erstellung von 4650 m Zementrohrleitung von 100 mm und 150 mm sowie von 1640 m Gussrohrleitung von 70—120 mm, fünf Stück Ueberflurhydranten und zwei Reservoirs von je 100 m ³ Inhalt für die Wasserversorgung Goldiwil bei Thun.